

IHR WEG ZUR EHRENAMTLICHEN VORMUNDSCHAFT

Das Angebot des Frankfurter Kinderschutzbundes richtet sich an alle, die eine Vormundschaft ehrenamtlich übernehmen wollen, sei es für ein zunächst fremdes Kind, für das eigene Pflegekind oder für das Kind von Angehörigen.

WIR BEREITEN SIE VOR UND STEHEN AN IHRER SEITE

Der Frankfurter Kinderschutzbund bereitet interessierte Bürger*innen mit einer Schulung intensiv auf die Übernahme einer Einzelvormundschaft vor. Die Schulungseinheiten enthalten neben der Vermittlung der Aufgaben des Vormunds rechtliche, psychologische sowie pädagogische Aspekte der Vormundschaft.

In allen Situationen, bei Schwierigkeiten und Fragen steht Ihnen der Kinderschutzbund beratend zur Seite. Regelmäßige Gruppenabende und Supervisionen runden das Angebot ab.



© Jeannette Petri/Stadt Frankfurt am Main



WIR HABEN IHR INTERESSE GEWECKT?

NEHMEN SIE KONTAKT ZU UNS AUF!

Angebotsleitung Ehrenamtliche Einzelvormundschaften

Dr. Anja Sommer/Brita Einecke
Comeniusstraße 37
60389 Frankfurt am Main

Tel.: 0 69/970 901 46
vormundschaft@kinderschutzbund-frankfurt.de

www.kinderschutzbund-frankfurt.de
www.facebook.com/Kinderschutzbund.Frankfurt
www.instagram.com/kinderschutzbund_frankfurt



Stand: 1/2021

EHRENAMTLICHE EINZELVORMUNDSCHAFTEN Gemeinsam Zukunft gestalten



© Jeannette Petri/Fotografie



Der Kinderschutzbund
Bezirksverband
Frankfurt am Main



© Jeanette Petri Fotografie

MACHEN SIE SICH FÜR KINDER STARK!

Übernehmen Sie Verantwortung für unsere Gesellschaft und werden Sie ehrenamtlicher Vormund!

Ehrenamtliche Vormundschaften

Es gibt viele Gründe, warum ein Kind nicht mehr in seiner Familie leben kann und einen Vormund braucht. Wenn Eltern im Ausland leben, gestorben sind oder nicht in der Lage sind, ihr Kind angemessen zu erziehen, brauchen Kinder und Jugendliche eine gesetzliche Vertretung, die Ihre Interessen wahrnimmt, sich Zeit nimmt und mit ihnen gemeinsam die weiteren Schritte ins Erwachsenwerden geht.

Die ehrenamtliche Einzelvormundschaft hat dabei Vorrang vor anderen Formen der Vormundschaft. Ein Vormund entscheidet an Eltern statt über alle wichtigen Belange im Leben seines Mündels.



„ ICH HABE MIR SO EINE PERSON IMMER GEWÜNSCHT, DIE AN MEINER SEITE IST UND AN DIE ICH MICH WENDEN KANN.“

sagt C. aus dem Senegal

DAS BRAUCHEN MÜNDEL!

Egal wie alt ein Mündel ist oder in welchem Land es geboren wurde, Kinder und Jugendliche brauchen

- einen Menschen, zu dem sie Vertrauen haben können, der sie begleitet und unterstützt
- jemand, der/die sich Zeit nimmt und sie in Entscheidungen mit einbezieht
- einen Lotsen, der sie als feste Bezugsperson begleitet
- eine unbedingte Interessensvertretung

Ehrenamtliche Vormünder sind hierfür besonders geeignet, weil der persönliche Kontakt zwischen Vormund und Mündel im Vordergrund steht.

„ ER WAR MEIN DEUTSCHER PAPA ...“

sagt A. aus Afghanistan

VORMUND GESUCHT!

- Sie sind bereit, ein kontinuierliches und mitunter langjähriges verantwortungsvolles Engagement zu übernehmen
- Sie sind offen, sich mit anderen Menschen, Lebensweisen und Kulturen auseinanderzusetzen
- Sie sind bereit zur Kooperation und Zusammenarbeit mit Jugendamt, Familiengericht und anderen Behörden
- Sie verfügen über Widerstandsfähigkeit und Durchsetzungsvermögen zur Vertretung der Interessen Ihres Mündels
- Sie bringen ausreichende zeitliche Ressourcen für den persönlichen Kontakt zu Ihrem Mündel mit



© Jeanette Petri/Stadt Frankfurt am Main